

Widerspruch gegen Datenübermittlung

Antrag auf Einrichtung einer Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz

Bürgeramt

Postfach 10 15 50, 10559 Berlin

Antragsteller:

Familienname	
Vorname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Anschrift	

Widerspruch gegen Datenübermittlung - keine Begründung nötig!

- 1) Ich widerspreche der Übermittlung meiner Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Abs. 1 Sozialgesetz (SGL) § 26 Abs. 1 S. 1 Bundeswehrgesetz (BwG).
- 2) Ich bin kein Mitglied der öffentlich-rechtlichen Religionseinrichtung
 - meiner Ehegatten/Lebenspartner und widerspreche der Übermittlung meiner Daten an diese öffentlich-rechtliche Religionseinrichtung/Ver. (§ 41 Abs. 1 S. 2 BzRG)
 - meiner minderjährigen Kinder und widerspreche der Übermittlung meiner Daten an diese öffentlich-rechtliche Religionseinrichtung/Ver. (§ 40 Abs. 3 S. 2 BzRG)
 - meiner Eltern (bei minderjährigen Kindern) und widerspreche der Übermittlung meiner Daten an diese öffentlich-rechtliche Religionseinrichtung/Ver. (§ 42 Abs. 3 S. 2 BzRG)
- 3) Ich widerspreche der Übermittlung meiner Daten an Parteien, Politikgruppen und anderen Gremien von Rechtsnächsten im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene (§ 34 Abs. 4 BzRG).
- 4) Ich widerspreche der Übermittlung meiner Daten aus Anlass von Wahlen und Ehegattinnen- u. Minderjähriger, Presse- oder Rundfunk (§ 39 Abs. 2 BzRG).
- 5) Ich widerspreche der Übermittlung meiner Daten an Schreibbeauftragte (§ 38 Abs. 5 BzRG).

Auskunftssperre - Begründung nötig!

1) Ich beantrage die Eintragung einer Auskunftssperre wegen einer Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder sonstige (schutzwürdige) Interessen (§ 71 Abs. 1 BzMG). Mein berechtigtes Interesse ergibt sich aus der nachfolgenden Begründung:

Begründung der Antragstellung

Name und Anschrift

wichtige Nachfragen

Bildschirmfoto

Widerspruch gegen Datenübermittlung

Bürgeramt

